



Von Aubrac nach Campuac

Die Brüder und Schwestern, die ihre Sommerzeit im Aubrac verbracht haben, konnten diese Zeit in der Nähe des Departements Aveyron nicht leben, ohne die Erinnerung an P. Pierre-Marie wachzurufen, der sich seiner Geburtsregion immer so verbunden fühlte. So wurde als erstes am 11. August ein Konzert *in memoriam* in der Domerie von Aubrac veranstaltet, in dessen Rahmen Texte von P. Pierre-Marie zum Thema der Schönheit zu Gehör gebracht wurden. Am 18. August sodann wurde ein Dankgottesdienst gefeiert, dem der Bischof von Rodez und Vabres, Mgr François Fonlupt, vorstand, und bei dem Mgr Georges Soubrier, 1943 ein Schulfreund von P. Pierre-Marie aus Espalion, konzelebrierte!

An demselben Nachmittag hat Mgr Fonlupt im Namen der Diözese von Rodez in der Kirche Saint-Pierre in Campuac, dem Geburtsort von P. Pierre-Marie, eine Gedenktafel eingeweiht, nachdem die Brüder und Schwestern dort gemeinsam mit ihm, den Gemeindemitgliedern und Freunden der Familie die Vesper gesungen hatten. Campuac liegt über dem Tal des Estaing. So kam es zu einem schönen Tag voller Begegnungen mit vielen Menschen aus dem Aveyron.

[Zur Predigt von Mgr Fonlupt \(auf französisch\)](#)

[Zum Diaporama \(© Diocèse Rodez et Vabres - Pascal Fournier\)](#)



[Zurück zum Diagramm © ILM - P. Saffrandi](#)